

Auf einen Blick

Einieitun	g	19
Teil I: Gr Kapitel 1: Kapitel 2: Kapitel 3:	undlagen des Vergaberechts Grundlagen der Ausschreibungspflicht. Rechtliche Grundlagen des Vergaberechts. Vergabearten	25 27 49 63
Teil II: Er Kapitel 4: Kapitel 5: Kapitel 6: Kapitel 7:	Dokumentationspflicht Kommunikation inklusive E-Vergabe Vorbereitungsphase Die Vergabeunterlagen	91 95 101 117
Kapitel 8: Kapitel 9: Kapitel 10: Kapitel 11: Kapitel 12:	Bekanntmachung. Der Teilnahmewettbewerb. Angebotsphase. Umgang mit Bieterfragen Angebotserstellung Vergabestatistik	137 145 153 167
Kapitel 14: Kapitel 15: Kapitel 16: Kapitel 17:	Onderthemen Datenschutz in Vergabeverfahren EVB-IT Verträge und AGB. Altverträge. Nachhaltige Beschaffung.	185 191 203
Strafrecl Kapitel 18: Kapitel 19: Kapitel 20:	Rechtsschutz, Schadensersatz, Haftung und ht Rechtsschutz – Umgang mit Rügen Nachprüfungsverfahren und Schadensersatzansprüche Haftung Strafrechtliche Konsequenzen	215 219 225
	älle und Lösungen	231







10 Auf einen Blick

Teil VII: Der Top-Ten-Teil	253
Kapitel 23: Die zehn häufigsten Fehler von Vergabestellen. Kapitel 24: Die zehn häufigsten Fehler von Bietern	
Glossar	263
Abbildungsverzeichnis	265
Stichwortverzeichnis	267







Inhaltsverzeichnis

inleitung	19
Über dieses Buch	20
Törichte Annahmen über die Leser	21
Konventionen in diesem Buch	21
Was Sie nicht lesen müssen	21
Wie dieses Buch aufgebaut ist	21
Teil I: Grundlagen des Vergaberechts	21
Teil II: Erstellung der Vergabeunterlagen	22
Teil III: Durchführung des Vergabeverfahrens	22
Teil IV: Sonderthemen	22
Teil V: Rechtsschutz, Schadensersatz, Haftung und Strafrecht	22
Teil VI: Fälle und Lösungen	23
Teil VII: Der Top-Ten-Teil	23
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	23
Wie es weitergeht	23
TEIL I	
GRUNDLAGEN DES VERGABERECHTS	25
/anital 4	
Kapitel 1 Grundlagen der Ausschreibungspflicht	27
Was regelt eigentlich das Vergaberecht?	27
Vergaberecht im Wandel der Zeit	27
Anwendungsbereiche des Vergaberechts	31
Der öffentliche Auftraggeber	32
Der öffentliche Auftrag	34
Die Ausnahmetatbestände	34
Grundsätze der Vergabe	35
Wettbewerbsgrundsatz	36
Transparenzgebot	38
Wirtschaftlichkeitsgrundsatz	38
Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	39
Gleichbehandlungsgrundsatz	40
Mittelstandsförderung	41
Lenkungsvorschriften/Aspekte	42
Qualitätsaspekt	43
Innovationsaspekte	44
Soziale Aspekte	44
Umweltbezogene Aspekte	45
Treu und Glauben	46
Grundsatz der Produktneutralität	46











Kartellvergaberecht (Oberschwellenbereich)	55 61
Kapitel 3	
Vergabearten	63
Vergabeverfahrensarten unterhalb des Schwellenwerts	63
Öffentliche Ausschreibung	64
Beschränkte Ausschreibung	64
Verhandlungsvergabe	66
Direktauftrag	68
Vergabeverfahren oberhalb des Schwellenwerts	69
Offenes Verfahren	69
Nicht offenes Verfahren	70
Verhandlungsverfahren	71
Exkurs: Alleinstellungsmerkmal	75
Wettbewerblicher Dialog	76
Innovationspartnerschaft	79
Vergleich zwischen wettbewerblichem Dialog und	00
Innovationspartnerschaft	80 80
De-Facto-Vergabe Dringlichkeitsvergabe	82
Interimsvergaben	83
Wirksamkeit des Vertragsschlusses	85
Schadensersatzrisiken	86
Dynamisches Beschaffungssystem	86
Rahmenvereinbarung	87
	0.
TEIL II	
ERSTELLUNG DER VERGABEUNTERLAGEN	89
Kapitel 4	
Dokumentationspflicht	91
Kapitel 5	
Kommunikation inklusive E-Vergabe	95
Unterschwellenbereich	96
Oberschwellenbereich	96
Anforderungen an die verwendeten elektronischen Mittel	97
Form und Übermittlung	99
Aufbewahrung	100

49

50

50



Kapi		
Vorb	ereitungsphase	101
I	Bedarfsermittlung und Markterkundung	103
	Markterkundung	103
	Regelmäßige Markterkundung (Marktbeobachtung)	106
2	Zeitplanung	106
I	Fristen	107
	Einfaches Beschaffungsvorhaben	108
	Mittelkomplexes Beschaffungsvorhaben	108
	Komplexes Beschaffungsvorhaben	109
	Auftragswertschätzung	109
I	Haushaltsmittel und Fördermittel	111
	E-Vergabe	111
\	Vertragswahl: Vertrag oder Rahmenvereinbarung	111
I	Losvergabe	112
	Optionen	114
I	Beauftragung von externen Beratern	115
Kapi		
Die \	/ergabeunterlagen	117
9	Struktur der Vergabeunterlagen	117
	Anschreiben	118
	Bewerbungsbedingungen	119
	Grundsätzliche Bestimmungen zum Vergabeverfahren	119
	Informationen zum Auftraggeber	119
	Kurzvorstellung des Beschaffungsgegenstands	120
	Losaufteilung	120
	Termin- und Fristenangaben	120
	Form und Inhalt der Angebote sowie deren Einreichung	120
	Bietergemeinschaften, Eignungsleihe	120
	Kenntlichmachung von gewerblichen Schutzrechten, Betriebs- und	
	Geschäftsgeheimnissen	120
	Eignungskriterien und Zuschlagskriterien	121
	Zuschlagsformeln/Bewertungsmethoden	124
I	Risikoanalyse	125
\	Vergabereife	126
\	Vertragsunterlagen	128
I	Leistungsbeschreibung	131
I	Kriterienkatalog	132
I	Preisblatt	132
ı	Unterlagen, die vom Bieter erstellt werden müssen	133
	Anschreiben	133
	Angehot	134







TEIL III DURCHFÜHRUNG DES VERGABEVERFAHRENS	135
Kapitel 8 Bekanntmachung Fehler in der Bekanntmachung Bereitstellung der Vergabeunterlagen Vorinformationen Kostenlose Vergabeunterlagen Ausschreibungsportale Exkurs: Freiwillige Ex-Ante-Bekanntmachung Exkurs: Vergebener Auftrag Unterschwellenbereich Oberschwellenbereich.	137 138 138 139 140 141 142 144 144 144
Kapitel 9 Der Teilnahmewettbewerb. Ablauf	146 148 148
Angebotsphase Verwahrung und Öffnung der Angebote Prüfung der Angebote Formelle Prüfung Eignungsprüfung Angebotsauswertung. Angebotsbewertungsphase Nachforderung und Aufklärung in der Angebotsphase.	154 154 155 156 156 158
Angebotspräsentation/Bieterpräsentation Verhandlungsrunden Teststellung Ortsbesichtigung BAFO Zuschlag Information nicht berücksichtigter Bieter Aufhebung	158 160 160 163 164 164 165 165









Kapitel 12 Angebotserstellung	171
Das Finden der Ausschreibung	
Kapitel 13	
Vergabestatistik Die Vergabestatistik Die Nach-Zuschlagsphase Projektdurchführung Change Requests Auftragnehmer erfüllt nicht Insolvenz des Auftragnehmers	175 176 176 178 179 179
TEIL IV SONDERTHEMEN	183
Kapitel 14 Datenschutz in Vergabeverfahren	185
Personenbezogene Daten	186 187 189
Kapitel 15	
EVB-IT Verträge und AGB Auswahl des EVB-IT Basisverträge Systemverträge. Zweck und Inhalt der EVB-IT. Die EVB-IT Rahmenvereinbarung	191 194 195 195 195 200
Kapitel 16 Altverträge	203
Kapitel 17	
Nachhaltige Beschaffung	
Lieferkettengesetz	211









TEIL V

RECHTSSCHUTZ, SCHADENSERSATZ, HAFTUNG UND STRAFRECHT	213
Kapitel 18 Rechtsschutz – Umgang mit Rügen Was ist eine Rüge? Präklusion Rügerücknahme.	
Kapitel 19 Nachprüfungsverfahren und Schadensersatzansprüche Ablauf eines Nachprüfungsverfahrens. Zuschlagsverbot. Vergabeakten Beiladung. Aufklärung des Sachverhalts Mündliche Verhandlung Beschluss. Rechtsmittel: Sofortige Beschwerde Schadensersatzansprüche	219 220 220 221 221 221 221 222 222
Kapitel 20 Haftung Haftungskonstellationen Haftungsregelungen in Vergabeunterlagen	225
Kapitel 21 Strafrechtliche Konsequenzen Strafrechtliche Grundlagen Korruptionspräventionsmaßnahmen. Verhaltensempfehlung als Beschuldigter TEIL VI	227 227 229 229
FÄLLE UND LÖSUNGEN Kapitel 22	231
Hilfe zur Selbsthilfe Fall 1: Die Vergabe einer Bierlieferungssoftware Sachverhalt Fall 2: Nur Berliner Unternehmen. Sachverhalt Fall 3: Plötzlich öffentlicher Auftraggeber? Sachverhalt Fall 4: Wissensvorsprung ausgeglichen? Sachverhalt	233 234 234 234 234 234 235 235







Inhaltsverzeichnis 17

F	all 5: Die externen Berater	235
_	Sachverhalt	235
F	fall 6: Baumpflege: Bau- oder Dienstleistungsvergabe?	235
_	Sachverhalt	235
F	fall 7: Funktionaler Auftraggeber	236
_	Sachverhalt	236
F	fall 8: Sektorenauftraggeber	236
_	Sachverhalt	236
F	fall 9: Konzession	237
_	Sachverhalt	237
F	Fall 10: Auftragswertschätzung	237
_	Sachverhalt	237
F	Fall 11: Inhouse-Vergabe versus Verwaltungskooperation	238
_	Sachverhalt	238
F	fall 12: Aufhebung	238
	Sachverhalt	238
L	ösung Fall 1	239
	Verfahrensart	239
	Planung des Vergabeverfahrens	240
	Rechtsschutz	240
	ösung Fall 2	241
	ösung Fall 3	241
	ösung Fall 4	242
L	ösung Fall 5	243
	Variante 1: Die Berater gehören zu einem Wirtschaftsprüfungsunternehmen	243
	Variante 2: Die Berater sind Rechtsanwälte	245
	Variante 3: Der Berater ist ein Makler	246
L	ösung Fall 6	246
L	ösung Fall 7	247
	Aufgabe 1	247
	Aufgabe 2	248
	Aufgabe 3	248
	Aufgabe 4	248
L	ösung Fall 8	248
L	ösung Fall 9	249
L	ösung Fall 10	250
L	ösung Fall 11	250
	ösung Fall 12	251
TEIL \	/II	
	TOP-TEN-TEIL	253
Kapit	tel 23	
	ehn häufigsten Fehler von Vergabestellen	255
	Zu kurze Vorbereitungsphase	
	'u wenig Fachwissen	
_		







18 Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis	267
Abbildungsverzeichnis	265
Glossar	263
Bieterfragen werden zu selten und zu spät eingereicht Unwahre Kommunikation Fehlkalkulationen Zu günstige Angebote Angebotsersteller kennt eigenes Leistungsangebot nicht. Kommunikation mit der Konkurrenz beziehungsweise mit anderen Bietern. Zu wenig Rügen Zu wenig Nachprüfungsanträge	259 260 260 260 260 260 260 261
Kapitel 24 Die zehn häufigsten Fehler von Bietern Angebotsunterlagen werden zu spät erstellt Hochladen des Angebots in letzter Minute	
Ressourcen (Stakeholder) werden nicht genutzt beziehungsweise nicht miteinbezogen Bieterfragen werden nicht ernst genommen Die Dokumentation wird nicht fortlaufend erstellt Unvollständige Vergabeunterlagen Wahl der falschen Vergabeverfahrensart Übertriebenes Sicherheitsbedürfnis. Übertriebene Sparmaßnahmen und unnötige Ausgaben. Zu kurze Fristsetzung	255 256 256 256 256 256 257 257



